



Inhaltsverzeichnis

Seite

Beschlüsse des Stadtrates

Europaweite Ausschreibung der Stromlieferungen für die Stadt Jena	318
Erarbeitung einer Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeption für die Teilregion VG Dornburg / Camburg, Gemeinden der Erfüllenden Gemeinde Bürgel und nördlicher ländlicher Bereich Jena	318

Öffentliche Bekanntmachungen

Straßenbenennung	319
Tagesordnung der 38. Sitzung des Stadtrates Jena	320
Ausschusssitzungen	321
Ausschusssitzungen	321

Öffentliche Ausschreibungen

Ausbau und Sanierung mittelalterliches Gebäude Markt 16, Jena, Los 8 - Dachdeckerarbeiten	321
Ergänzende Ausstattung von Mobiliar der staatlichen Grundschule „Südschule“	322
Landschaftsbauarbeiten - Baumpflanzungen Isserstedter Straße zwischen Lützeroda und Isserstedt, Jena	323
Landschaftsbauarbeiten - Baumpflanzungen Wohngebiet Himmelreich, Jena	323
Landschaftsbauarbeiten B – Plangebiet „Im Hahnengrunde“, Jena Winzerla	324

Beschlüsse des Stadtrates

Europaweite Ausschreibung der Stromlieferungen für die Stadt Jena

- beschl. am 12.09.2007; Beschl.-Nr. 07/0839-BV

Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, dem günstigsten Bieter für die ausgeschriebene Stromlieferung für den Zeitraum 01.01.2008 – 31.12.2009 den Zuschlag zu erteilen, soweit es um die Lieferung von Strom für die Stadt Jena einschließlich ihrer Eigenbetriebe KIJ, Jena-Kultur und KSJ geht.

Begründung:

Der derzeit bestehende Stromliefervertrag läuft zum 31.12.2007 aus.

Nach §§ 1,2 Abs. 2 VGV ist bei der Überschreitung eines geschätzten Vertragsvolumens ohne Umsatzsteuer von 211.000 € (Schwellenwert) eine europaweite Ausschreibung zwingend vorgeschrieben. Das geschätzte Vertragsvolumen der Stadt Jena bzw. der Eigenbetriebe KIJ, JenaKultur und KSJ übersteigt diesen Schwellenwert. Vor Abschluss eines neuen Stromliefervertrages war deshalb ein europaweites Ausschreibungsverfahren durchzuführen.

Zudem ergibt sich aus § 31 ThürGemHV die haushaltsrechtliche Verpflichtung der Stadt Jena, vor der Vergabe des Stromlieferauftrages eine öffentliche Ausschreibung durchzuführen.

Neben der Stadt Jena beteiligen sich an der Ausschreibung in einer Einkaufsgemeinschaft auch die Jenaer Nahverkehrsgesellschaft mbH und die Jenaer Bäder- und Freizeit GmbH. Der Strombedarf der Stadt Jena selbst, der Eigenbetriebe KIJ, KSJ und JenaKultur sowie derjenige der Jenaer Nahverkehrsgesellschaft mbH und der Jenaer Bäder- und Freizeit GmbH ist jeweils in gesonderten Losen ausgeschrieben worden.

Die Frist zur Abgabe der Angebote läuft bis zum 14.09.2007. Der Zuschlag ist zeitnah innerhalb der Bindefrist bis zum 16.10.2007 zu erteilen. Dieser geringe Zeitraum zwischen der Abgabefrist für die Angebote und der Zuschlagserteilung ist in einer Besonderheit des Strommarktes begründet. Die Bieter kaufen den von Ihnen zu liefernden Strom an der so genannten Strombörse in Leipzig. Da die Stromeinkaufspreise – wie dies bei einem Börsenhandel üblich ist – ständigen Änderungen unterliegen, muss die Entscheidung über den Zuschlag möglichst zeitnah erfolgen.

Anders, als bei der Ausschreibung von Bauleistungen, ist keine erhebliche Spanne zwischen den eingehenden Preisangeboten der Stromlieferanten zu erwarten. Grund hierfür ist, dass der Strompreis größtenteils durch Faktoren gebildet wird, welche nicht dem Wettbewerb unterliegen. Dies gilt insbesondere (noch) für Netznutzungsentgelte, Umweltumlagen, Steuern und sonstige Abgaben.

Dieser, dem Wettbewerb unterliegende Anteil des Strompreises, setzt sich wiederum zusammen aus den Kosten der Beschaffung sowie der Handels- und Vertriebsmarge. Ein Blick auf die Entwicklung der Strombörse in den letzten Jahren zeigt, dass voraussichtlich mit einer Spanne der Angebotspreise von lediglich 3 % zu rechnen ist.

Die Angebote werden von der VOL-Vergabekommission geprüft. Der Oberbürgermeister wird über den Zuschlag deren Vorschlag hin entscheiden.

Erarbeitung einer Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeption für die Teilregion VG Dornburg / Camburg, Gemeinden der Erfüllenden Gemeinde Bürgel und nördlicher ländlicher Bereich Jena

- beschl. am 12.09.2007; Beschl.-Nr. 07/0840-BV

1. Die Stadt Jena bildet mit der Verwaltungsgemeinschaft Dornburg-Camburg und den Gemeinden der Erfüllenden Gemeinde Bürgel eine Kommunale Arbeitsgemeinschaft (KAG) zur Erstellung einer Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeption (ILEK).
2. Für das Stadtgebiet Jena werden die ländlichen Ortsteile (nördlicher Bereich)

Closewitz	Cospeda	Issersted
Krippendorf	Kunitz/Laasa	Löbstedt
Lützeroda	Vierzehnheiligen	Zwätzen

 in die Entwicklungskonzeption einbezogen.
3. Die Stadt Jena stellt gemeinsam mit den Partnern beim Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung den Antrag auf Anerkennung als ILE-Region und auf Förderung für die Erarbeitung der Entwicklungskonzeption. Diese wird beauftragt nach Erteilung des entsprechenden Zuwendungsbescheides.

Begründung:

Für die Erarbeitung der Entwicklungskonzeption verabschieden die beteiligten Gemeinden folgende Begründung gleichlautend:

„Die RAG Saale-Holzland e.V. verfolgt mit ihrer Gründung den Zweck, im Sinn der „Förderinitiative 2007-2013 (FILET)“ die LEADER-Methode in der Region Saale-Holzland umzusetzen.

Bei der Vergabe von Förderungen sollen hierbei insbesondere regionale Entwicklungsstrategien mit Entwicklungszielen und Handlungsfeldern umgesetzt werden.

Innerhalb der Region Saale-Holzland ist die Teilregion „Dornburg – Camburg – Bürgel und Jena (ländliche Ortsteile, nördlicher Bereich)“ die einzige Teilregion, in der noch keine Integrierte Entwicklungskonzeption (ILEK) erarbeitet wurde. Diese ILEK ist deshalb auf den Weg zu bringen, um in der Teilregion bei der Vergabe von Fördermitteln keine Nachteile zu erfahren.

Bei einer Beratung der Bürgermeister der Teilregion und dem Vertreter des Stadtplanungsamtes Jena am 25.06.07 in Bürgel wurde grundsätzliches Einverständnis über die gemeinsame Kooperation und Entwicklungsstrategie in der Teilregion erreicht.“

(FILET: „Förderinitiative Ländliche Entwicklung in Thüringen in der EU-Förderperiode 2007-2013“

LEADER: „Verbindung zwischen den Aktionen zur Entwicklung der Ländlichen Wirtschaft“)

Auf Grundlage des Stadtratsbeschlusses vom 21.12.2005 wird bereits für den südlichen ländlich geprägten Teil Jenas gemeinsam mit den Verwaltungsgemeinschaften und Gemeinden des südlichen Saaletals erfolgreich eine Integrierte Ländliche Entwicklungskonzeption erarbeitet, deren Endfassung noch dieses Jahr vorgelegt werden soll.

Zwischenzeitlich ist durch die Landesregierung in Umsetzung der entsprechenden EU-Richtlinien eine Förderinitiative beschlossen worden, die für die laufende Förderperiode die flächendeckende ländliche Regionalentwicklung zum Inhalt hat. Diese soll in Thüringen von bis zu 15 Regionalen Aktionsgruppen (RAG) in der Rechtsform von Vereinen getragen werden. Hierzu hat sich die Stadt Jena zu einer LEADER-Kooperation mit dem Saale-Holzlandkreis entschlossen (StR-Beschluss v. 11.07.2007). Bis Oktober diesen Jahres wird von den Gebietskörperschaften und den Partnern aus den wirtschaftlichen und sozialen Bereichen eine Leitstrategie entwickelt, die den Landesbehörden für das Anerkennungsverfahren vorgelegt werden muss. Im Vereinsaufbau orientiert sich die RAG Saale-Holzland e.V. an vier Teilregionen, die das gesamte Gebiet abdecken und über ILE-Konzeptionen definiert werden. Die verantwortlichen Kommunalen Arbeitsgemeinschaften (KAG) entsenden hierbei jeweils drei Vertreter in den Vereinsvorstand.

Daraus ergibt sich die Notwendigkeit, auch für die bisher nicht erfasste Teilregion Dornburg/Camburg, Bürgel und die nördlichen ländlichen Ortsteile von Jena eine ILEK-Initiative in das Leben zu rufen. Die Stadt hat schon frühzeitig den Kontakt zu den nördlich gelegenen Gebietskörperschaften gesucht; in den geführten Gesprächen wurde nunmehr mit den dortigen Partnern über die Ziele Einvernehmen erzielt.

Um die Entwicklung zu starten, wurde dem zuständigen Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Gera eine von den Vertretern der Gemeinden und vom Oberbürgermeister Jenas am 02.07.2007 unterzeichnete Willenserklärung übergeben. Mit diesem Papier wird dokumentiert, dass

- sich die regionalen Partner als Teilregion innerhalb der Regionalen Aktionsgruppe (RAG) Saale-Holzland verstehen,
- Einigkeit darüber besteht, in der Region zu gemeinsamen Funktions- und Aufgabenteilungen zu kommen, die der Verbesserung der Kooperation untereinander dient,
- zur Initiierung dieses Prozesses umgehend eine Kommunale Arbeitsgemeinschaft gegründet wird, die die Integrierte Ländliche Entwicklungskonzeption erstellt.

Mit der zu erarbeitenden Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeption soll diese Willenserklärung mit Inhalt erfüllt werden.

Öffentliche Bekanntmachungen

Straßenbenennung

Der Kulturausschuss der Stadt Jena hat in seiner öffentlichen Sitzung am 25.09.2007 die von der Rudolstädter Straße in Höhe des Best-Western-Hotels in östliche Richtung abzweigende und erstmalig herzustellende Straße

auf dem Flurstück 55/9, der Flur 2 in der Gemarkung Winzerla

die Straßenbezeichnung **„Victor-Goerttler-Straße“**

beschlossen.

Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Victor Goerttler (1897 -1982) wirkte in Jena als Direktor der Veterinäranstalt, des Thüringer Veterinär- und Tiergesundheitsamtes und des Institutes für bakterielle Tierseuchenforschung, das er 1954 gründete und aus dem eine veterinärmedizinische Arbeits- und Forschungsstätte des gesundheitlichen Verbraucherschutzes hervorging.

Für die o.g. Straßenzeichnung wird die sofortige Vollziehung angeordnet. Damit entfällt für etwaige Widersprüche und Anfechtungsklagen die aufschiebende Wirkung

Es handelt sich bei der Straßenbenennung vorrangig um einen verwaltungstechnischen Vorgang zur Erfassung und eindeutigen Zuordnung von Gebäuden. Eine solche Maßnahme verletzt regelmäßig den Bürger auch nicht in seinen grundgesetzlich geschützten Rechten. Dies könnte nur dann ausnahmsweise der Fall sein, wenn die Straßenbenennung willkürlich erfolgt. Dafür oder für eine sonst ermessensfehlerhafte Verwaltungsentscheidung gibt es keine Anhaltspunkte. Mit erheblicher Wahrscheinlichkeit hätten deshalb Rechtsbehelfe gegen die Straßenbenennung keine Aussicht auf Erfolg und würden als unzulässig abgewiesen werden. Ein Zuwartenmüssen bis zur erfolglosen Ausschöpfung aller etwaigen Rechtsbehelfe gegen die offensichtlich rechtmäßige Entscheidung des Kulturausschusses erscheint jedoch unbillig und ist weder der Verwaltung noch den sonst betroffenen anzusiedelnden Firmen zuzumuten.

Das besondere Interesse an der sofortigen Vollziehung der Straßenbenennung begründet sich im zwingenden Gebot der Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung. Die Sicherung des unverzüglichen Auffindens einer Gewerbeadresse durch Rettungsdienste, Vollzugsdienste und der Feuerwehr rechtfertigt es hier vollendete Tatsachen zu schaffen.

Diese Verfügung gilt einen Tag nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Jena als bekannt gegeben. Ab diesem Zeitpunkt kann gegen sie innerhalb eines Monats schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Jena, Am Anger 15 in 07743 Jena oder beim Verkehrsplanungs- und Tiefbauamt, Leutragraben 1 in 07743 Jena, Widerspruch erhoben und diese Verfügung mit ihrer Begründung einschließlich dem entsprechenden Kartenmaterial während der Dienstzeit eingesehen werden.

ausgefertigt:
Jena, 26.09.2007

Stadt Jena
DER OBERBÜRGERMEISTER

gez. i.V. Schenker (Siegel)
(Bürgermeister)

Tagesordnung der 38. Sitzung des Stadtrates Jena

Am Mittwoch, **10.10.2007, 17.00 Uhr**, findet im historischen Rathaus, Markt 1, die 38. Sitzung des Stadtrates Jena statt.

Tagesordnung, öffentlicher Teil (Beginn: 17:30 Uhr):

5. Bestätigung der Niederschrift über die 37. Sitzung des Stadtrates am 12.09.2007- öffentlicher Teil -
6. Fragestunde
7. Beschlussvorlage Oberbürgermeister - Grundhafte Erneuerung der Straßenbeleuchtung im "Forstweg" (Abschnitt von der Bahnbrücke bis zum Ernst-Haeckel-Platz)
8. Beschlussvorlage Oberbürgermeister - Grundhafte Erneuerung der Straßenbeleuchtung in der "Grete-Unrein-Straße" (ganze Länge)
9. Bezuschussung der Verpflegungskosten in Kindertagesstätten und Schulen in der Stadt Jena
10. Beschlussvorlage Oberbürgermeister - Jahresabschluss 2006 des Eigenbetriebes jenarbeit
11. Beschlussvorlage Oberbürgermeister - Jahresabschluss 2006 des Eigenbetriebes Kommunalservices Jena/Bestellung des Abschlussprüfers 2007
- 11.1. Beschlussvorlage Oberbürgermeister - Ersatzwahl eines stimmberechtigten stellvertretenden Mitgliedes des Jugendhilfeausschusses
12. Beschlussvorlage Fraktion Bürger für Jena und CDU-Fraktion - Kommunalisierung der Landesversorgungsämler

13. Beschlussvorlage Ausschuss für Wirtschaft und Arbeit - Agenda 21
14. Beschlussvorlage Fraktion Bürger für Jena - Auswahlverfahren Essenanbieter in Schulen und Kindereinrichtungen
15. Beschlussvorlage Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - Umsetzung Energiekonzept - Autofreie Tage 2008
16. Beschlussvorlage Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - Umbesetzung Kulturausschuss
17. Beschlussvorlage Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - Ausschreibung Stromlieferung
18. Beschlussvorlage Fraktion Die Linke. - Mitbestimmung des Stadtrates bei der Gestaltung der Tarife der Jenaer Nahverkehrsgesellschaft und der Preise der Jenaer Bäder- und Freizeit GmbH
19. Beschlussvorlage Fraktion Die Linke. - Erklärung des Stadtrates zur Neuregelung des Thüringer Finanzausgleichgesetzes
20. Berichtsvorlage Oberbürgermeister - Inhaltliche, organisatorische und finanzielle Auswirkungen der Eingliederung der Märkte und Sondermärkte in die Struktur von JenaKultur
21. Berichtsvorlage Oberbürgermeister - Kommunikationskonzept "Jena. Stadt der Wissenschaft 2008"
22. Berichtsvorlage Oberbürgermeister - Bauvorhaben Markt/ Unterm Markt- Fällung und Neupflanzung

Der Oberbürgermeister

 **Öffentliche Bekanntmachung**
Ausschusssitzungen

Am **09.10.2007, 18.30 Uhr**, findet im Plenarsaal des Rathauses, Markt 1, die nächste Sitzung des **Gleichstellungs- und Sozialausschusses** statt.

Tagesordnung:

- Tagesordnung
- Protokollkontrolle
- Auswertung der Anhörung „Barrierefreies Wohnen“
- Informationen zur Nutzung des Ricarda-Huch-Hauses
- Informationen zur Laufhalle
- Diskussion des Integrationskonzepts
- Aktuelle Beschlussvorlagen
 - Intensivere deutschsprachliche Förderung junger Migranten
 - Bildung eines Friedhofsbeirates in Jena
 - Eintrittspreisstruktur der kulturellen Einrichtungen und Bäder
- Bezuschussung der Verpflegungskosten in Kindertagesstätten und Schulen
- Sonstiges

Der Ausschussvorsitzende

* * *

Am **09.10.2007, 19.00 Uhr**, findet im Beratungsraum von KIJ, Paradiesstraße 6, die nächste Sitzung des **Kulturausschusses** statt.

Tagesordnung:

- Bestätigung der Tagesordnung
- Anhörung zur Schulsanierung in Lobeda-West
- Protokollbestätigung
- Fonds für politische Bildung – Beschluss
 - a) Vergabekriterien
 - b) Anträge
- Förderung der Kulturvereine 2007 – Fortschreibung des Beschlusses
- Diskussion zur Erarbeitung einer Kulturkonzeption der Stadt Jena
- Wanderausstellung „Die missbrauchte Religion – Islamisten in Deutschland“
- Bildung eines Friedhofsbeirates in Jena
- Auswertung der außerplanmäßigen Sitzung des KA am 10.07.2007 „Erinnern und Gedenken in Jena“
- Antrag von Frau Heinze zu Tafeln „Judenhäuser“
- Sonstiges

Der Ausschussvorsitzende

 **Öffentliche Bekanntmachung**
Ausschusssitzungen

Am **11.10.2007, 18.00 Uhr**, findet im Plenarsaal des Rathauses, Markt 1, die nächste Sitzung des **Ausschusses für Wirtschaft und Arbeit** statt.

Tagesordnung:

- Tagesordnung
- Protokollkontrolle
- Neuausrichtung des Stadtmarketings und der Wirtschaftsförderung
- Lokale Agenda 21
- Aktuelle Beschlussvorlagen
- Sonstiges

Der Ausschussvorsitzende

Öffentliche Ausschreibungen



Auftraggeber:

Kommunale Immobilien Jena (KIJ), Paradiesstr. 6,
PF 100338, 07703 Jena (1. OG, Sekr.-Bereich)
Tel.-Nr. 03641-497006 Fax 03641-497005

Vorhaben:

Ausbau und Sanierung mittelalterliches Gebäude Markt 16, Jena, Los 8 - Dachdeckerarbeiten

Einsatz von Städtebaufördermitteln des Freistaates Thüringen

KIJ schreibt folgende Leistungen aus:

zur besonderen Beachtung:

beengte Platzverhältnisse im Objekt, geringe Vorgaben BE außerhalb, Besichtigung und Abstimmung mit Straßenverkehrsbehörde wird dringend empfohlen

Los	Leistung	Entgelt/ Versand	Ausführungs- frist voraussichtlich	Eröffnungs- termin 15.10.2007
8	<u>Dachdeckerarbeiten</u> Vorbewittertes TiZn 50m² einschl. Unterkonstruktion, Fassaden-Element 20m² vorbewittertes TiZn, 3 Flachdächer insges. 100m² Foamglasdämmung m. Bitumenschweißbahnabdichtung, Klempner 20m Fallrohr und 8m Rinne TiZn. Dachflächenfenster 2 St.als RWA,	12,00 € 2,20 €	43. - 47. KW Dauer 5 Wochen	11.00 Uhr

Für die Ausschreibungsunterlagen wird das o.g. Entgelt erhoben, das vor Abholung der Unterlagen auf das Konto des Auftraggebers bei der Sparkasse Jena, Konto-Nr. 330 30, BLZ 83053030, cod. ZG **661.7102.06** mit dem Vermerk "Markt 16, Los 8 - Dachdeckerarbeiten" einzuzahlen ist. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Die Ausschreibungsunterlagen sind nur gegen den Nachweis über die Einzahlung beim Auftraggeber ab **01.10.2007** von 9.00 - 12.00 Uhr erhältlich und einen Tag vor Abholung anzumelden.

Der Versand der Unterlagen erfolgt nur bis zum 4. Werktag vor dem Eröffnungstermin. Anforderungen zur Zusendung über den Postweg werden nach dieser Frist nicht mehr bearbeitet.

Die Angebote sind bis zum Eröffnungstermin beim Auftraggeber einzureichen.

Zuschlags- und Bindefrist: **01.11.2007**.

Nachprüfungsstelle: Thür. Landesverwaltungsamt, Ref. 360 - Vergabeangelegenheiten, Weimarplatz 4, 99423 Weimar



Ergänzende Ausstattung von Mobiliar der staatlichen Grundschule „Südschule“

I.1) NAME, ADRESSEN UND KONTAKTSTELLE(N):

Stadtverwaltung Jena, Dezernat für Familie und Soziales, Jugendamt, Bildungsservice, Am Anger 15, 07743 Jena, Tel.: 03641 / 49 26 00, Fax: 03641 / 49 26 05, E-Mail: bildungsservice@jena.de, Bearbeiter: Annett Schmeil

I.2) ART DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS UND HAUPTTÄTIGKEIT(EN)

Allgemeine öffentliche Verwaltung, Regional- oder Lokalbehörde

II.1.1) Bezeichnung des Auftrages durch den Auftraggeber:

Ergänzende Ausstattung von Mobiliar der staatlichen Grundschule „Südschule“

II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung; Hauptort der Leistung: Stadt Jena

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung: Öffentlicher Auftrag

II. Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens:

Lieferung und Montage von Mobiliar (Klassenräume, Hortbereich, Verwaltungsbereich, Bibliothek, Aula/ Speiseraum)

II.1.8) Aufteilung in Lose:

Ja, 5, Angebote können abgegeben werden für ein oder mehrere Lose

II.1.9) Varianten/Alternativangebote sind nicht zulässig.

II. Los 1: Ausstattung Mehrzweck- und Speiseraum (ca. 100 Holzstühle, Stehpult, Taschenregale, ca. 16 Tische, Trocknungsregal)

Los 2: Ausstattung der Bibliothek (Bücherregale, Sitzsäcke, PC-Arbeitsplatz)

Los 3: Ausstattung Verwaltungsbereich (Sekretariat, Schulleitung, Lehrerzimmer) (Tische, Stühle, Fächer-schränke, Garderobenschränke, Container, Schränke)

Los 4: Ausstattung der Klassenräume mit höhenverstellbaren Schülertischen, Schülerstühlen sowie Lehrermöbeln (8 Klassenräume mit je 24 Plätzen und je 1 Lehrerarbeitsplatz, Schränke, Eigentumsschränke, PC-AP für Schüler,

24 Drehhocker für Kunst, 1 Lehrerarbeitsplatz, Schränke für Kunstvorbereitung)

Los 5: Ausstattung der Horträume (24 Leichtbautische, ca. 60 Stühle, Schränke, Regale, 2 Baupodeste mit Kasten, 2 PC-Arbeitsplätze, mobile Ranzenregale)

II.3) Lieferzeitraum: **25.02.2008 bis 07.03.2008, 9. -10. KW. 2008**

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister: Gewerbezentralregisterauszug oder eine gleichwertige Auskunft des Herkunftslandes bei ausländischen Bietern und Nachweise, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben und gesetzlicher Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt werden, Details siehe Verdingungsunterlagen

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Nachweis der Betriebshaftpflichtversicherung

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit: Referenzliste über Aufträge aus den letzten drei Jahren, die in Art und Umfang mit diesem Auftrag vergleichbar sind, Beschreibung des angebotenen Mobiliars mit Produktfotos bzw. Werkstattzeichnungen

IV.1.1) Verfahrensart: offenes Verfahren

IV.2.1) Zuschlagskriterien: wirtschaftlichstes Angebot

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen: Schlusstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen: **25.10.2007**

Kostenbeitrag für Verdingungsunterlagen:

Höhe des Kostenbeitrages:

Los 1: 3,00 €

Los 2: 3,00 €

Los 3: 3,00 €

Los 4: 3,00 €

Los 5: 3,00 €

Zahlungsweise: Banküberweisung

Empfänger: Stadtverwaltung Jena, Kontonummer: 574

Bankleitzahl: 830 530 30, IBAN: DE72 8305 3030 0000

0005 74, Zahlungsgrund: 20000.11000, Los 1;

20000.11000 Los 2; 20000.11000 Los 3; 20000.11000

Los 4; 20000.11000 Los 5.

Hinweis: Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt (Verrechnungsscheck oder Kopie des Einzahlungsbelegs). Die Angabe des Zahlungsgrundes ist erforderlich. Eine Rückerstattung des Betrages erfolgt nicht.

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote:

05.11.2007, 10:00 Uhr

IV.3.7) Bindefrist des Angebots: **14.12.2007**

IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote: 05.11.2007, 11:00 Uhr in Jena

Hinweis: Die Bieter sind zur Öffnung der Angebote nicht zugelassen, § 22 Nr. 2 Abs. 3 VOL/A.

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren:

Vergabekammer beim Thüringer Landesverwaltungsamt,

Weimarplatz 4, 99423 Weimar, Tel.: 0361 / 3773 7276,

Fax: 0361 / 3773 9354

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind:

vgl. Punkt VI.4.1)

Stadt Jena



Vorhaben:

**Landschaftsbauarbeiten - Baumpflanzungen
Isserstedter Straße zwischen Lützeroda und
Isserstedt, Jena**

Die Stadt Jena schreibt folgende Leistungen aus:

35 Stck. Bäume STU 18 -20 pflanzen
Fertigstellungspflege bis Juni 2008
Entwicklungspflege bis Juni 2010

Für die Ausschreibungsunterlagen wird eine Gebühr von **5,00 €** erhoben (ohne Erstattung).

Dieser Unkostenbeitrag ist auf das Konto der Stadt Jena, Konto 574, BLZ 830 530 30, Sparkasse Jena, cod. ZG 70.50098.1 mit dem Vermerk: "Baumpflanzungen – Lützeroda" einzuzahlen.

Die Ausschreibungsunterlagen sind gegen Vorlage der Einzahlungsquittung vom **08.10. bis 12.10.2007** täglich im Umweltamt, Leutragraben 1, Etage 8, Zimmer N01 erhältlich und einen Tag vor Abholung telefonisch zu bestellen. (Tel. 03641/49 5167)

Die Angebote sind bis **Montag, 22.10.2007, 10.00 Uhr**, im Umweltamt, Etage 8, Zimmer N01 einzureichen.

Den Angeboten sind folgende Unterlagen nach VOB/A § 8 beizufügen:

- Auflistung von ausgeführten Leistungen des Bieters, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind,
- die Zahl der jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte,
- die dem Bieter für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende technische Ausrüstung,
- die Eintragung des Bieters in das Berufsregister seines Sitzes oder Wohnortes,
- Liquiditätsnachweis,
- Auszug aus dem Gewerbezentralregister

Die Eröffnung der Angebote findet am **Montag, den 22.10.2007, 11.00 Uhr** im Umweltamt, Leutragraben 1, Etage 8, Zimmer S08 statt.

Die Zuschlags- und Bindefrist endet am **15.11.2007**.

Die Pflanzung ist bis zum **20.12.2007** abzuschließen.

Nachprüfstelle: Thüringer Landesverwaltungsamt,
Referat 360 – Vergabeangelegenheiten,
Weimarplatz 4, 99423 Weimar

Stadt Jena



Vorhaben:

**Landschaftsbauarbeiten - Baumpflanzungen
Wohngebiet Himmelreich, Jena**

Die Stadt Jena schreibt folgende Leistungen aus:

10 Stck. Bäume STU 18 - 25 liefern und pflanzen auf öffentlichen und privaten Flächen
3 Stck. Bäume roden
Fertigstellungspflege bis Juni 2008
Entwicklungspflege bis Juni 2010

Für die Ausschreibungsunterlagen wird eine Gebühr von **5,00 €** erhoben (ohne Erstattung).

Dieser Unkostenbeitrag ist auf das Konto der Stadt Jena, Konto 574, BLZ 830 530 30, Sparkasse Jena, cod. ZG 70.50099.9 mit dem Vermerk: "Baumpflanzungen – Himmelreich" einzuzahlen.

Die Ausschreibungsunterlagen sind gegen Vorlage der Einzahlungsquittung vom **08.10. bis 12.10.2007** täglich



im Umweltamt, Leutragraben 1, Etage 8, Zimmer N01 erhältlich und einen Tag vor Abholung telefonisch zu bestellen. (Tel. 03641/49 5167)

Die Angebote sind bis **Montag, den 22.10.2007, um 10.00 Uhr** im Umweltamt, Etage 8, Zimmer N01 einzureichen.

Den Angeboten sind folgende Unterlagen nach VOB/A § 8 beizufügen:

- Auflistung von ausgeführten Leistungen des Bieters, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind,
- die Zahl der jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte,
- die dem Bieter für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende technische Ausrüstung,
- die Eintragung des Bieters in das Berufsregister seines Sitzes oder Wohnortes,
- Liquiditätsnachweis,
- Auszug aus dem Gewerbezentralregister

Die Eröffnung der Angebote findet am **Montag, den 22.10.2007, 11.15 Uhr** im Umweltamt, Leutragraben 1, Etage 8, Zimmer S08 statt.

Die Zuschlags- und Bindefrist endet am **15.11.2007**.

Die Pflanzung ist bis zum **20.12.2007** abzuschließen.

Nachprüfstelle: Thüringer Landesverwaltungsamt,
Referat 360 – Vergabeangelegenheiten,
Weimarplatz 4, 99423 Weimar

Stadt Jena

im Umweltamt, Leutragraben 1, Etage 8, Zimmer N01 erhältlich und einen Tag vor Abholung telefonisch zu bestellen. (Tel. 03641/49 5167)

Die Angebote sind bis **Montag, den 22.10.2007, um 10.00 Uhr** im Umweltamt, Etage 8, Zimmer N01 einzureichen.

Den Angeboten sind folgende Unterlagen nach VOB/A § 8 beizufügen:

- Auflistung von ausgeführten Leistungen des Bieters, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind,
- die Zahl der jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte,
- die dem Bieter für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende technische Ausrüstung,
- die Eintragung des Bieters in das Berufsregister seines Sitzes oder Wohnortes,
- Liquiditätsnachweis,
- Auszug aus dem Gewerbezentralregister

Die Eröffnung der Angebote findet am **Montag, den 22.10.2007, 11.30 Uhr** im Umweltamt, Leutragraben 1, Etage 8, Zimmer S08 statt.

Die Zuschlags- und Bindefrist endet am **15.11.2007**.

Die Pflanzung ist bis zum **20.12.2007** abzuschließen.

Nachprüfstelle: Thüringer Landesverwaltungsamt,
Referat 360 – Vergabeangelegenheiten,
Weimarplatz 4, 99423 Weimar

Stadt Jena



Vorhaben:

Landschaftsbauarbeiten B – Plangebiet „Im Hahnengrunde“, Jena Winzerla

Die Stadt Jena schreibt folgende Leistungen aus:

- | | |
|---------------------|-------------------------------------|
| 63 Stck. | Bäume STU 18 – 20 pflanzen |
| 31 Stck. | Bäume STU 14 – 16 pflanzen |
| 1235 m ² | Gehölze pflanzen |
| | Fertigstellungspflege bis Juni 2008 |
| | Entwicklungspflege bis Juni 2010 |

Für die Ausschreibungsunterlagen wird eine Gebühr von 10,00 € erhoben (ohne Erstattung).

Dieser Unkostenbeitrag ist auf das Konto der Stadt Jena, Konto 574, BLZ 830 530 30, Sparkasse Jena, cod. ZG 70.50105.4 mit dem Vermerk: "B-Plan Im Hahnengrunde" einzuzahlen.

Die Ausschreibungsunterlagen sind gegen Vorlage der Einzahlungsquittung vom **08.10. bis 12.10.2007** täglich

